**Presseinformation**

PI 291

*Hochleistungsfasern für Schwerlastzurrungen*

**50 mm-Kraftpakete sichern schwerste Lasten**

Um Handling und Wirtschaftlichkeit beim Sichern schwerer Maschinen weiter zu verbessern, verarbeitet SpanSet in der Ladungssicherung inzwischen unterschiedlichste Hochleistungsfasern. Fasern mit geringer Dehnung, hoher Faser-, Schnitt- und Abriebfestigkeit sind für die Anschlag- und Ladungssicherungstechnik besonders vorteilhaft. Denn sie verbinden außergewöhnliche mechanische Eigenschaften mit geringem Gewicht.

Die auf der IAA Nutzfahrzeuge 2018 in Hannover vorgestellte Neuentwicklung „MaXafe“ ist ein solches zukunftsorientiertes Schwerlastzurrsystem: Fasern aus Hochleistungspolyester besitzen ein charakteristisches Eigenschaftsprofil, sie weisen unter anderem eine extrem hohe Zugfestigkeit auf. MaXafe beeindruckt außerdem mit einer außergewöhnlich niedrigen Dehnung von maximal 2% - laut Norm darf ein Zurrgurt bis zu 7% Dehnung aufweisen. Der neue, nur 50 mm breite Zurrgurt zeigt dieselbe Festigkeit wie ein handelsüblicher 75 mm Gurt, ist aber aufgrund der Material- und Gewichtsreduktion leichter und daher einfacher in der Handhabung.

SpanSet bietet das Schwerlastzurrsystem in 2 Varianten mit diversen Verbindungselementen an: Einmal mit einer Lashing Capacity LC 5.000 und 50mm Bandbreite und zum anderen - mit hochfesten Verbindungselementen und im Carlash-Prinzip doppelt gelegtem Gurtband - mit einer zulässige Zurrkraft LC 10.000 mit 50mm Bandbreite.

[Fotos]



*Abb. 1: Das 50mm-Schwerlastzurrsystem MaXafe zeigt extreme Zugfestigkeit bei minimaler Dehnung und ist wesentlich leichter übliche 75mm-Systeme.*